

Willigen

Schulort:	Willigen	Kanton 1799:	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Oberhasli	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Schattenhalb
		Kirchgemeinde 1799:	Meiringen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 286-287v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1644: Willigen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1644].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Willigen (Niedere Schule, reformiert)				

28.02.1799

beantwortung

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Willigen
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	ein dörflein
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	eine Eygene Gemeinde
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	zu Meyringen
I.1.d	In welchem Distrikt?	Oberhaßle
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Oberland
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	innerhalb der nästen 1/4 Stund sind 20. Heüßer im Umkreise der zweyten 1/4 stund sind 13 Heüser
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	keine
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	benachbahrte Schüllen auf eine Stunde im Umkreiße sind 5.
I.4.a	Ihre Namen.	Mayringen, Grund, Goldern, Reüti, Falchern
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	die erste 1/4 die zweyte 1/2 die übrigen drey eine ganze Stund
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	buchstabieren, Leßen, singen, Auswändig, Lehren
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	im winter von Martiny bis zu Ostern
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Bibel, Psalmenbuch und der Heydelberger
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	nach Erkantnuß des Schulmeisters werden außLegungen gemacht, und Catikisiert
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	fünf Stund ohngefähr
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja, in drey Claßen
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	{diese bestellt} der Pfahrer samt den Vorgesetzten des Kirchspils der Schulle
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Ulrich Boßle
III.11.d	Wo ist er her?	von oberhaßle Gemeind willigen
III.11.e	Wie alt?	von Anno 1768 geboren
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	ist Verheyratet doch keine Kinder
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	7 Jahre
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	auf dem Felde gearbeitet
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	nichts als seine Haußgeschäfte {werden} morgens und Abends {durch ihn} verrichtet
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	bey 44 Kindern besuchen die Schulle
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben sind 26 und Mächten 18.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	im somer des Gleichen
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	[Seite 2] etwas wehniges
IV.13.b	Wie stark ist er?	dieses ist mir unbekannt
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	von fürscheidenen Quellen här
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	dieses ist mir unbekant
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	ist ein Landschaftliche Schulsekel
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	das Hiesige Schulhaus ist schlecht und baufällig
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Gemeinde
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an Geld kr. 13 bz. 15 auss fürscheidenen zusammen gelesen aus dem Landschaftlichen schulsekel kr. 3 bz. 15 aus dem Land sekel kr. 2
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	von Gemeind sekel kr. 4 bz. 12 xr. 2 kr. 10 bz. 2 xr. 2 das übrige wird von den Lehr Kindern zu samen geschosen
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

bescheint zu willigen den 28ten *Febri* 1799. Ulrich Boßle schulmstr.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 286-287v
 Briefkopf beantwortung
 Transkriptionsdatum 10.12.2012
 Datum des Schreibens 28.02.1799
 Faksimile 1644BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_286-287v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Boßle
 Verfasser Vorname Ulrich
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	<u>Willigen</u>	Kanton 1799	<u>Oberland</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Konfession	<u>reformiert</u>	Distrikt 1799	<u>Oberhasli</u>	Kanton 2015	<u>Bern</u>
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Agentschaft 1799	<u>Kirchgemeinde</u>	Amt 2000	<u>Interlaken-Oberhasli</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	1799	<u>Meiringen</u>	Gemeinde 2015	<u>Schattenhalb</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Einwohnerzahl	<u>1799</u>	Einwohnerzahl	<u>2000</u>
Höhenlage					
Geo. Breite	<u>657605</u>				
Geo. Länge	<u>174348</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Willigen (ID: 2191)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4126)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl: 3
 Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren
 Lesen
 Singen
 Antworten/Memorieren

Schülerzahlen

Keine Angaben

Name: Boße
Vorname: Ullrich

Weitere Informationen

Alter: 31
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 2
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Willigen
Konfession:
Im Ort seit: 7 Jahren
Lehrer seit: 7 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben